

Jahresbericht zum 31. August 2020

OSPI-Investorenfonds

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

OSPI-Investorenfonds

in der Zeit vom 02. September 2019 bis 31. August 2020.

Hamburg, im Dezember 2020

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2019/2020	4
Vermögensübersicht per 31. August 2020	6
Vermögensaufstellung per 31. August 2020	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	18

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2019/2020

Anlageziel und Anlagepolitik

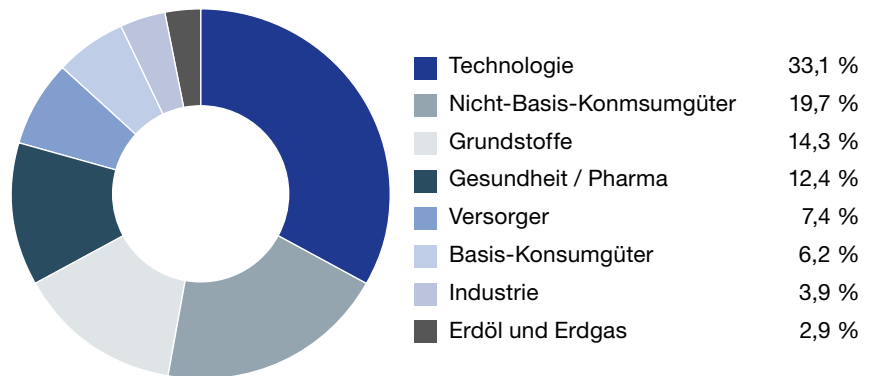
Der OSPI-Investorenfonds verfolgt das Ziel, eine positive jährliche Rendite zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen, wird eine Multi-Asset-Strategie verfolgt. Dem OSPI-Investorenfonds liegt ein Portfolio von Aktien zugrunde. Durch die Ausschüttung von Dividenden soll ein Grundertrag erzielt werden. Zusätzlich können im Rahmen der Optionsstrategie Optionen auf Aktien, Aktienindizes, Indizes auf verzinsliche Wertpapiere, Finanzterminkontrakte, Währungen sowie ETFs ge- und verkauft werden. Auf Basis eines mathematischen, wahrscheinlichkeitsbasierten Handelssystems wird die Auswahl der zu handelnden Optionen getroffen. Ein systematischer Verkauf soll dazu führen, stetige Prämieinnahmen zu generieren.

Portfoliostruktur 31.08.2020

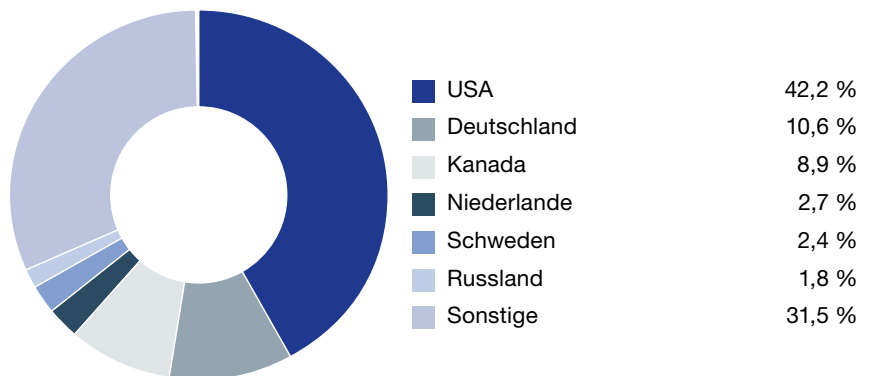
Im Berichtszeitraum wurden die ersten Positionen im Fonds aufgebaut. Dies geschah im Einklang mit der Anlagestrategie. Auf den Handel von Optionen wurde aufgrund der Kostenstruktur die sich derzeit noch hinsichtlich der geringen AuM ergibt verzichtet. Während des Kursrückgangs im Zuge der Coronapandemie wurden Derivate in Form von Futures auf den S&P 500 Index als Absicherungsinstrumente genutzt.

Aktuell sind sämtliche Investments direkte Investments in Aktien. Zusätzlich werden noch jeweils eine Position in einem Publikumsfonds und einem ETC gehalten.

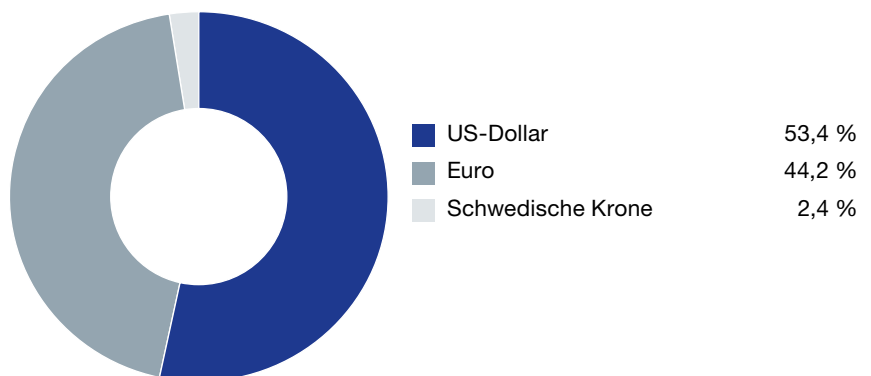
Aufteilung nach Branchen



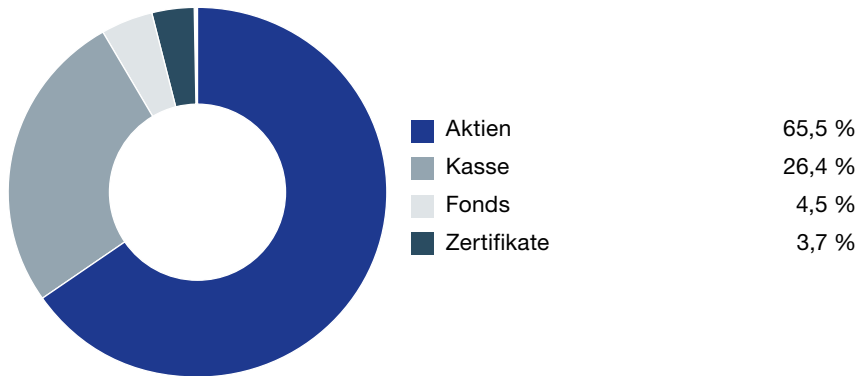
Anlagestruktur nach Ländern



Anlagestruktur nach Währungen



Vermögensaufteilung in % 31.08.2020



Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Während des Berichtszeitraums bestanden in dem Fonds Marktpreisrisiken, insbesondere in Form von Aktien-, und Währungsrisiken.

Währungsrisiken:

Wegen des Grundsatzes der Diversifikation investiert der Fonds weltweit. Den dadurch bestehenden Währungsrisiken stehen entsprechend Chancen gegenüber.

Liquiditätsrisiken:

Aufgrund der zumeist hohen Liquidität der investierten Papiere war für fast alle eine jederzeitige Liquidierbarkeit gewährleistet.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versa-

gen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Veräußerungsergebnis

Das negative Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Aktien erzielt.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Das Portfoliomanagement für den OSPI-Investorenfonds ist ausgelagert an die Fortezza Finanz AG.

Der Fonds wurde zum 02.09.2019 neu aufgelegt.

Vermögensübersicht per 31. August 2020

Fondsvermögen: EUR 894.785,40 *)

Umlaufende Anteile: R-Klasse 9.251

Vermögensaufteilung in TEUR/%		
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	555	62,06
2. Zertifikate	27	2,98
3. Sonstige Wertpapiere	31	3,43
4. Bankguthaben	294	32,90
5. Sonstige Vermögensgegenstände	1	0,07
II. Verbindlichkeiten	-13	-1,44
III. Fondsvermögen	895	100,00

*) Der Fonds wurde zum 02.09.2019 aufgelegt

Vermögensaufstellung per 31. August 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
ASML Holding	NL0010273215		STK	75	200	125	EUR 316,700000	23.752,50	2,65
RWE	DE0007037129		STK	700	700	0	EUR 33,000000	23.100,00	2,58
SAP	DE0007164600		STK	100	200	100	EUR 139,760000	13.976,00	1,56
Hexagon B	SE000103699		STK	350	350	0	SEK 622,600000	21.156,72	2,36
American Water Works	US0304201033		STK	150	150	0	USD 140,790000	17.752,23	1,98
Barrick Gold	CA0679011084		STK	1.600	1.600	0	USD 29,200000	39.272,88	4,39
Cummins	US2310211063		STK	125	125	0	USD 208,720000	21.931,28	2,45
Domino s Pizza Inc. Registered Shares DL -,001	US25754A2015		STK	50	50	0	USD 415,980000	17.483,66	1,95
Franco-Nevada Corp.	CA3518581051		STK	320	320	0	USD 149,180000	40.128,28	4,48
Gazprom	US3682872078		STK	4.000	4.000	0	USD 4,866000	16.361,46	1,83
Johnson & Johnson	US4781601046		STK	150	150	0	USD 153,640000	19.372,49	2,17
Kroger	US5010441013		STK	800	800	0	USD 35,300000	23.738,57	2,65
PepsiCo	US7134481081		STK	90	90	0	USD 139,940000	10.587,03	1,18
Slack Technologies Inc. Registered Shs Cl.A o.N.	US83088V1026		STK	1.000	1.000	0	USD 31,910000	26.823,58	3,00
Teladoc Health Inc. Registered Shares DL-,001	US87918A1051		STK	100	200	100	USD 208,570000	17.532,42	1,96
Activision Blizzard	US00507V1098		STK	300	300	0	USD 83,210000	20.983,92	2,35
Amazon.com Inc.	US0231351067		STK	10	21	11	USD 3.401,800000	28.595,57	3,20
Amgen	US0311621009		STK	150	150	0	USD 253,120000	31.915,94	3,57
Apple	US0378331005		STK	75	200	125	USD 499,230000	31.473,99	3,53
Costco Wholesale	US22160K1051		STK	70	100	30	USD 348,370000	20.498,81	2,29
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	175	375	200	USD 228,910000	33.673,85	3,76
Netflix Inc.	US64110L1061		STK	50	100	50	USD 523,890000	22.019,12	2,46
NVIDIA	US67066G1040		STK	75	200	125	USD 525,910000	33.156,04	3,71
Zertifikate									
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0		STK	500	500	0	EUR 53,240000	26.620,00	2,98
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	581.906,34	65,04
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile									
Palad.A.M.I.AG TGV-Paladin One Inhaber-Anlageaktien	DE000A1W1PH8		ANT	175	175	0	EUR 175,560000	30.723,00	3,43
Summe der Investmentanteile							EUR	30.723,00	3,43
Summe Wertpapiervermögen							EUR	612.629,34	68,47

Vermögensaufstellung zum 31.08.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2020	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum						
Bankguthaben											
EUR - Guthaben bei:											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	289.479,47						289.479,47	32,35
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	706,48						706,48	0,08
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	4.991,49						4.195,85	0,47
Summe der Bankguthaben									EUR	294.381,80	32,90
Sonstige Vermögensgegenstände											
Dividendenansprüche			EUR	653,31						653,31	0,07
Summe sonstige Vermögensgegenstände									EUR	653,31	0,07
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-12.879,05					EUR	-12.879,05	-1,44
Fondsvermögen									EUR	894.785,40	100,2)
OSPI-Investorenfonds -R-											
Anteilwert									EUR	96,72	
Umlaufende Anteile									STK	9.251	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4.422.270,18 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 31.08.2020	
Schwedische Krone	SEK	10,299800	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,189625	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Bayer	DE000BAY0017	STK	100	100	
Covivio Office AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2G8XX3	STK	2.000	2.000	
E.ON SE	DE000ENAG999	STK	2.500	2.500	
Hannover Rück SE	DE0008402215	STK	75	75	
Münchener Rückversicherung	DE0008430026	STK	50	50	
OHB	DE0005936124	STK	350	350	
Pernod-Ricard	FR0000120693	STK	60	60	
Porsche Vz.	DE000PAH0038	STK	415	415	
RATIONAL	DE0007010803	STK	35	35	
British American Tobacco	GB0002875804	STK	200	200	
Diageo	GB0002374006	STK	300	300	
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/1 DL-,000025	US01609W1027	STK	170	170	
Archer-Daniels-Midland	US0394831020	STK	300	300	
AT & T	US00206R1023	STK	420	420	
Bank of America	US0605051046	STK	400	400	
Coca-Cola	US1912161007	STK	185	185	
Dominion Resources	US25746U1097	STK	250	250	
General Dynamics	US3695501086	STK	70	70	
General Electric	US3696041033	STK	1.000	1.000	
Grainger	US3848021040	STK	45	45	
JPMorgan Chase	US46625H1005	STK	100	100	
Lockheed Martin	US5398301094	STK	30	30	
McDonald's	US5801351017	STK	75	75	
Micron Technology	US5951121038	STK	225	225	
Starbucks	US8552441094	STK	170	170	
Waste Management	US94106L1098	STK	150	150	
Wells Fargo	US9497461015	STK	220	220	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
UniCredit	IT0005239360	STK	1.500	1.500	
American Airlines Group	US02376R1023	STK	650	650	
Applied Materials	US0382221051	STK	200	200	
Baidu Inc.	US0567521085	STK	100	100	
Facebook Inc.	US30303M1027	STK	50	50	
Zoom Video Communications Inc. Registered Shs Cl.A DL -,001	US98980L1017	STK	75	75	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
Deka MDAX UCITS ETF Inhaber-Anteile	DE000ETF441	ANT	100	100	
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	ANT	500	500	
Vanguard DAX U.ETF Reg. EUR Dis. o.N.	IE00BG143G97	ANT	2.750	2.750	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: S&P 500 Index		USD			1.141,94
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Verkaufsoptionen(Put):					
Basiswerte: Deutsche Telekom, Deutsche Post		EUR			0,33
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices:					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
Basiswert: S&P 500 Index		USD			8,16
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):					
Basiswert: S&P 500 Index		USD			13,46

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 02. September 2019 bis 31. August 2020

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.292,86
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	7.947,32
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-1.087,57**)
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	176,64
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1.978,16
Summe der Erträge	EUR	6.351,09

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-10,73
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-9.456,66
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-5.276,25
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.118,01
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.575,00
6. Aufwandsausgleich	EUR	-1.936,47
Summe der Aufwendungen	EUR	-26.373,12

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -20.022,03

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	155.881,09
2. Realisierte Verluste	EUR	-224.425,04
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-68.543,95

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR -88.565,98

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	70.759,37
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-9.665,80

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 61.093,57

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-27.472,41
---	------------	-------------------

**) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 1.186,99

Entwicklung des Sondervermögens 2020

		OSPI-Investorenfonds -R-	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR	909.742,29
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 1.164.758,43		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -255.016,14		
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	12.515,52
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-27.472,41
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 70.759,37		
davon nicht realisierte Verluste:	EUR -9.665,80		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	894.785,40

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
OSPI-Investorenfonds -R-			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-88.565,98	-9,57
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	224.425,04	24,26
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-72.696,17	-7,86
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-62.700,34	-6,78
III. Gesamtausschüttung			
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	462,55	0,05

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 89.028,53)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflegung 02.09.2019	EUR	362.600,00	EUR	100,00
2020	EUR	894.785,40	EUR	96,72

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	68,47
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,00 %
größter potentieller Risikobetrag	4,21 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	2,11 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,79
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

SP 500 Index	100,00 %
--------------	----------

Sonstige Angaben

OSPI-Investorenfonds -R-

Anteilwert	EUR	96,72
Umlaufende Anteile	STK	9.251

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	
OSPI-Investorenfonds -R-	3,04 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	10.322,73
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
--	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Palad.A.M.I.AG TGV-Paladin One Inhaber-Anlageaktien	1,5000 %
Deka MDAX UCITS ETF Inhaber-Anteile	0,3000 %
UBS(Ir)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	0,1200 %
Vanguard DAX U.ETF Reg. EUR Dis. o.N.	0,1000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 2.575,00 Gebühren BaFin

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018 (Portfoliomanagement Fortezza Finanz AG)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	887.612
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 10

Angaben nach § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Angaben über die Zusammensetzung
des Portfolios:
der Portfolioumsätze:

Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessen-
konflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften,
insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Verweis

Beschreibung der wesentlichen Risiken im Tätigkeitsbericht

Vermögensaufstellung im Jahresbericht
Vermögensaufstellung sowie Darstellung der während des Geschäftsjahres
abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung
erscheinen.

Transaktionskosten im Anhang im Jahresbericht

Verkaufsprospekt des Sondervermögens

Internetseite der HANSAINVEST

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte
abgeschlossen worden.

Hamburg, 04. Dezember 2020

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens OSPI-Investorenfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 2. September 2019 bis zum 31. August 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 2. September 2019 bis zum 31. August 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 07. Dezember 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 24.100.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 267.959.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de